

MERKBLATT

RENTEN- ODER KAPITALBEZUG

Bis drei Monate vor der Pensionierung (bei Weiterarbeit über das Alter 65 spätestens im Alter 65) können Sie entscheiden, ob Sie Ihr Altersguthaben als lebenslange Rente oder als einmalige Kapitalleistung beziehen möchten. Auch ein teilweiser Kapital- und Rentenbezug ist möglich. Bei der Entscheidung spielen Ihre individuellen Vermögensverhältnisse, Lebensumstände und persönlichen Ziele eine wichtige Rolle.

Vor- und Nachteile der Rente oder des Kapitalbezugs

Vor- und Nachteile

	Rente	Kapitalbezug
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> – Regelmässiges Einkommen bis ans Lebensende (Sicherheit) – Je älter Sie werden, desto grösser ist die Summe der ausbezahlten Renten – Hinterlassenenrente für Ehegatten, Lebenspartner oder Waisen – Variabler Rententeil: bei hohem Deckungsgrad kann die Rente bis 110% der Ziel-Rente betragen – Leistungsverbesserungen: die PKE (bei vorhandenen freien Mitteln) oder der Arbeitgeber (mit Kapitaleinschuss in die Pensionskasse) können die Rente freiwillig der Teuerung anpassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Hohe finanzielle Flexibilität in Bezug auf die Planung des Einkommens – Chance auf höhere Rendite mit persönlichen Finanzanlagen – Kapitalerhalt, sofern der Lebensunterhalt aus den Erträgen finanziert werden kann – Restkapital bleibt Ihren Erben erhalten – Möglichkeit für die Gewährung von Erbvorbezügen – Möglichkeit für Teil- oder Gesamtamortisation Ihrer Hypothek
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> – Im Todesfall fällt das nicht verbrauchte Altersguthaben an die PKE – Variabler Rententeil: bei tiefem Deckungsgrad kann die Rente bis auf 90% der Zielrente reduziert werden 	<ul style="list-style-type: none"> – Anlagerisiko bei Ihnen (bei längerer negativer Entwicklung der Kapitalmärkte können Engpässen entstehen) – Verlust der bis zum Lebensende garantierten Rente – Ungewissheit, ob das bezogene Kapital ausreicht bis zum Tod
Steuern	<ul style="list-style-type: none"> – Die ausbezahlte Rente ist vollumfänglich als Einkommen zu versteuern 	<ul style="list-style-type: none"> – Die Auszahlung wird zum reduzierten Satz separat vom Einkommen besteuert, danach wird Vermögenssteuer fällig – Einkommenssteuer auf Kapitalerträgen

Entscheidungshilfen

	Gründe für einen Rentenbezug	Gründe für einen Kapitalbezug
Lebensumstände	<ul style="list-style-type: none">– Sie fühlen sich gesund mit einer hohen Lebenserwartung– Sie sind bedeutend älter als Ihr Ehegatte/Lebenspartner– Sie haben nicht den Wunsch, das Altersguthaben den Erben zukommen zu lassen oder haben gar keine Erben	<ul style="list-style-type: none">– Sie möchten das Kapital für geplante Anschaffungen (z.B. Hauskauf) verwenden– Sie möchten das Kapital für die finanzielle Unterstützung anderer Personen (z.B. Kinder) verwenden– Sie möchten nach Ihrem Tod das Altersguthaben weitervererben
Finanzielle Situation und Erfahrung mit Geldanlagen	<ul style="list-style-type: none">– Die Renten aus der AHV und der PKE sind Ihr einziges Renteneinkommen– Sie haben beschränkte Erfahrungen mit Geldanlagen	<ul style="list-style-type: none">– Sie möchten jederzeit und flexibel über Ihr Geld verfügen können– Sie haben Erfahrung mit Geldanlagen
Einkommen	<ul style="list-style-type: none">– Sie wünschen ein regelmässiges, garantiertes Einkommen bis ans Lebensende	<ul style="list-style-type: none">– Sie möchten Versicherungsleistungen einkaufen mit Rückgewähr: wenn Sie beispielsweise alleinstehend sind, wird beim Tod das nicht verbrauchte Kapital an die Erben zurückbezahlt
Steuern	<ul style="list-style-type: none">– Steuerlast beim Kapitalbezug erscheint zu hoch	<ul style="list-style-type: none">– Einmalige Steuern beim Kapitalbezug werden als günstiger eingeschätzt als lebenslängliche Einkommenssteuer